



Ministerium für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt

Bis 6. Mai bewerben / 15.000 € Preisgeld / Motto: Umweltschutz im Alltag

Willingmann wirbt für Teilnahme am „Umweltpreis Sachsen-Anhalt 2022“

Das Land sucht wieder Umweltretter: Auch 2022 werden beispielhafte Aktivitäten rund um den Umwelt-, Natur- und Klimaschutz mit dem „Umweltpreis Sachsen-Anhalt“ ausgezeichnet. Im Mittelpunkt stehen in diesem Jahr Initiativen zum „Umweltschutz im Alltag“. Gesucht werden Projekte, die seit mindestens einem Jahr bestehen und einen Bezug zum Land Sachsen-Anhalt haben. Entsprechende Bewerbungen von Privatpersonen, Initiativen, Vereinen, Verbänden, Kitas oder Schulen sind noch bis zum 6. Mai 2022 möglich. Die Preisverleihung wird am 13. Juli 2022 in Magdeburg stattfinden. Das Preisgeld beträgt insgesamt 15.000 Euro.

Umweltminister Prof. Dr. Armin Willingmann: „Umweltschutz betrifft uns alle, und er fängt im Kleinen an. Ob Upcycling, eine Aktion zum Müllsammeln oder das Projekt für mehr nachhaltigen Konsum – wer seine Idee engagiert umsetzt, kann viel bewegen und andere zum Mit- und Nachmachen animieren. In Sachsen-Anhalt gibt es viele Menschen, die sich im Alltag für Umweltschutz stark machen. Diese Umweltretter wollen wir auszeichnen und so ein starkes Zeichen für gelebten Umweltschutz setzen. Bewerben lohnt sich.“

Der „Umweltpreis Sachsen-Anhalt“ wird seit 26 Jahren von der Stiftung Umwelt, Natur- und Klimaschutz (SUNK) vergeben und durch das Umweltministerium unterstützt. Unabhängig vom diesjährigen Motto „Umweltschutz im Alltag“ wird auch 2022 wieder der „Umwelt-Ehrenpreis“ vergeben, um langjähriges ehrenamtliches Engagement für den Umweltschutz zu würdigen. Weitere Infos zum Wettbewerb gibt es unter <https://www.sunk-lsa.de/umweltpreis>.

Aktuelle Informationen zu interessanten Themen aus Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt gibt es auch auf den Social-Media-Kanälen des Ministeriums bei Facebook, Instagram, LinkedIn und Twitter.